

Dr. Wolfgang Mückstein
Bundesminister

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.485.947

Wien, 23.8.2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 7270/J der Abgeordneten Lindner, Genossinnen und Genossen betreffend Leistung der Rettungsorganisationen bei Covid-Transporten** wie folgt:

Fragen 1 und 2:

- *Wie viele Transporte von Covid-19-positiven Personen wurden durch Rettungsorganisationen in Österreich seit Beginn der Pandemie im März 2020 durchgeführt?*
 - a. *Bitte um detaillierte Auflistung nach Monat, Bundesland und wenn möglich Bezirk.*
 - b. *Bitte um detaillierte Auflistung nach der jeweiligen Rettungsorganisation, von der diese Einsätze durchgeführt wurden.*
- *Wie viele Transporte von Personen mit Verdacht auf eine Covid-19-Erkrankung wurden durch Rettungsorganisationen in Österreich seit Beginn der Pandemie im März 2020 durchgeführt?*
 - a. *Bitte um detaillierte Auflistung nach Monat, Bundesland und wenn möglich Bezirk.*

- b. Bitte um detaillierte Auflistung nach der jeweiligen Rettungsorganisation, von der diese Einsätze durchgeführt wurden.*

Eingangs wird festgehalten, dass es sich bei der detaillierten Aufschlüsselung von Transporten im Zusammenhang mit COVID-19 um sensible und vertrauliche Daten handelt, denen nach Einschätzung des BMSGPK kein überwiegendes Interesse der anfragenden Abgeordneten gegenübersteht. Daher werden die durchgeführten Transporte hinsichtlich der betroffenen Leistungserbringerinnen und Leistungserbringern nur allgemein, hinsichtlich der Rettungsorganisationen einerseits und sonstige Fahrtendienstunternehmen andererseits sowie bezüglich der Bundesländer, aufgeschlüsselt. Es kann davon ausgegangen werden, dass schutzwürdige, die Geschäftsbeziehungen und die betriebliche Gebarung der Leistungserbringerinnen und Leistungserbringern betreffende Informationen im Falle ihrer Nennung in einer parlamentarischen Anfragebeantwortung zwangsläufig einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht würden und dadurch den Betroffenen möglicherweise ein Schaden zugefügt werden könnte.

Eine Unterteilung nach Monaten wird unterlassen, da diese nicht von allen Trägern zur Verfügung gestellt werden konnte. Darüber hinaus ist die Aussagekraft einer derartigen Aufteilung schon dem Grunde nach anzuzweifeln.

Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK):

Der genannte Versicherungsträger merkte vorab an, dass eine Auswertung, die zwischen COVID-19 Positiven und COVID-19 Verdachtsfällen unterscheidet, aus technischen Gründen nicht möglich sei. Die ÖGK hat im Bereich der Kranken- und Rettungstransporte im Zusammenhang mit COVID-19 seit Mai 2020 für gehunfähige Anspruchsberechtigte in folgenden Fallkonstellationen Kosten übernommen:

1. Transporte von COVID-19 Verdachtsfällen zu Testungen oder in Behandlungseinrichtungen
2. Transporte von bestätigten COVID-19 Fällen in Behandlungseinrichtungen
3. Transporte zu COVID-19 Testungen vor geplanten Operationen bzw. Chemo- oder Strahlentherapien
4. Transporte zu COVID-19 Impfungen unabhängig von der Impfstelle (ab Jänner 2021)

Für das Jahr 2020 wurden seitens der ÖGK folgende Transporte direkt mit den Leistungserbringerinnen und Leistungserbringern abgerechnet:

Bundesland	Transporte durch Rettungsorganisationen	Transporte durch Sonstige Fahrtendienstunternehmen	Transporte insgesamt
Wien	7.356	2.622	9.978
Niederösterreich	7.423	0	7.423
Burgenland	1.408	16	1.424
Oberösterreich	19.247	5	19.252
Steiermark	6.522	86	6.608
Kärnten	5.953	11	5.964
Salzburg	3.934	0	3.934
Tirol	2.957	48	3.005
Vorarlberg	2.706	1.537	4.243
Österreich	57.506	4.325	61.831

Bezüglich der COVID-Transporte der Vertragspartnerinnen und Vertragspartnern der ÖGK im Jahr 2021 liegen die Gesamtzahlen für das erste Halbjahr 2021 noch nicht vor.

Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen (SVS):

Seitens der SVS wurde mitgeteilt, dass die Daten zur Beantwortung der gegenständlichen Fragen zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung noch nicht vorlagen und eine längere Aufbereitungszeit benötigen.

Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau (BVAEB):

Der genannte Versicherungsträger merkt an, dass Daten nur insoweit zur Verfügung stünden, als diese von den Rettungsorganisationen bzw. Fahrtendienstunternehmen auch als solche gekennzeichnet und verrechnet worden seien. Die Auswertung gebe daher lediglich die einschlägig bezeichneten Verrechnungsfälle wieder und habe somit keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit hinsichtlich der tatsächlich durchgeführten Transportfälle in Zusammenhang mit COVID-19.

Für das Jahr 2020 wurden seitens der BVAEB folgende Transporte mit den Leistungserbringerinnen und Leistungserbringern abgerechnet:

Bundesland	Transporte durch Rettungsorganisationen	Transporte durch Sonstige Fahrtendienstunternehmen	Transporte insgesamt
Wien	712	719	1.431
Niederösterreich	1.641	1	1.642
Burgenland	283	5	288
Oberösterreich	562	2	564
Steiermark	1.413	2	1.415
Kärnten	716	0	716
Salzburg	0	0	0
Tirol	546	12	558
Vorarlberg	328	1.277	1.605
Österreich	6.201	2.018	8.219

Für das laufende Jahr 2021 wurden bisher folgende Transporte mit den Leistungserbringerinnen und Leistungserbringern abgerechnet:

Bundesland	Transporte durch Rettungsorganisationen	Transporte durch Sonstige Fahrtendienstunternehmen	Transporte insgesamt
Wien	439	368	807
Niederösterreich	2.057	4	2.061
Burgenland	0	16	16
Oberösterreich	771	41	812
Steiermark	1.072	13	1.085
Kärnten	563	0	563
Salzburg	169	0	169
Tirol	234	4	238
Vorarlberg	177	324	501
Österreich	5.482	770	6.252

Von den vorgenannten Zahlen an Transporten im Zusammenhang mit COVID-19 wurden seit Beginn der COVID-19-Pandemie folgende Transporte mit Verdacht auf COVID-19 (ICD 10 U07.2) durchgeführt (Frage 2):

Bundesland	Transporte durch Rettungsorganisationen	Transporte durch Sonstige Fahrtendienstunternehmen	Transporte insgesamt
Wien	490	259	749
Niederösterreich	600	0	600
Burgenland	24	0	24
Oberösterreich	713	13	726
Steiermark	281	0	281
Kärnten	332	0	332
Salzburg	0	0	0
Tirol	20	0	20
Vorarlberg	120	0	120
Österreich	2.580	272	2.852

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein

